

Ich war noch niemals in New York

für dreistimmigen Männerchor und Klavier

Text: Michael Kunze

Musik: Udo Jürgens
Chorbearbeitung: Pasquale Thibaut

♩ = 115, ♩♩ = ♩♩

Tenor

Bass

7

7

1. Und nach dem A - bend - es - sen
(2. Und) als er drau - ßen auf der

sag - te er: „Lass mich noch e - ben Zi - ga - ret - ten ho - len geh'n“.
Stra - ße stand, da fiel ihm ein, dass er fast al - les bei sich trug;

Sie
den

rief ihm nach: „Nimm dir die Schlüs - sel mit, ich
Pass, die Eu - ro - card und et - was Geld, viel -

Er zog die Tür zu, ging
Er könnt' ein Ta - xi neh - men

wi - schen nach der Klei - nen seh'n.
- te a - bend noch ein Flug.

Er zog die Tür zu, ging
Er könnt' ein Ta - xi neh - men

ne - on - hel - le Trep - pen - haus.. Es
Au - to - stop und ein - fach weg.. Die

on - hel - le Trep - pen - haus.. Es
- stop und ein - fach weg.. Die

© by ARAN PRODUCTIONS AG, Glarus.
ARAN PRODUCTIONS AG, Glarus, für Deutschland, Österreich, Schweiz und ehem. Ostblock.
MUSIKVERLAG JOHANN MICHEL, Frankfurt/Main, für die übrige Welt.
Mit Genehmigung von ARAN PRODUCTIONS AG, Glarus, für Deutschland und Österreich:
MELODIE DER WELT, J. MICHEL KG, Musikverlag, Frankfurt/Main.

SM3516

Fotokopieren wird strafrechtlich verfolgt!

roch nach Boh-ner-wachs_ und Spie-ßig-keit._ Und auf der Trep-pe_
Sehnsucht in ihm wur - de wie-der wach... Noch ein-mal voll von_

roch nach Boh-ner-wachs_ und Spie-ßig-keit._
Sehnsucht in ihm wur - de wie-der wach...

dach - te er, wie wenn das jetzt ein Aufbruch wär, man muss-te ein-fach geh'n
Träu-men sein, sich aus der En-ge hier be-frei'n. Er dach-te ü-ber sei -

- für al - le Zeit, für al - le Zeit!
- nen Aufbruch nach, seinen Aufbruch nach.

für al - le
den Aufbruch

h war noch nie-mals in New York, ich war noch nie-mals auf Ha-waii,
nie-mals in New York, ich war noch nie-mals auf Ha-waii,

-co_ in zer-riss-nen Jeans._
in zer-riss-nen Jeans, zer-riss-nen Jeans.

— Ich war noch nie-mals in New York,– ich war noch nie-mals rich-tig frei,

— Ich war noch nie-mals in New York,– ich war noch nie-mals rich-tig frei,

— ein-mal ver-rückt sein_ und aus al-len Zwängen_ flieh'n.

— ein-mal ver-rückt sein_ und aus al-len Zwängen_ flieh'n.

1. 2. Und Dann steckte er die Zi-ga-ret-ten_ ein_ und

Dann steckte er die Zi-ga-ret-ten_ ein_ und

ging wie selbst-ver-ständ-lich_ heim, durchs Trep-pen - haus_ mit Boh-ner-

ging wie selbst-ver-ständ-lich_ heim, durchs Trep-pen - haus_ mit Boh-ner-

und Spie-ßig-keit._ Die Frau rief: „Mann, wo bleibst du bloß?

ig-keit._ Die Frau rief: „Mann, wo bleibst du bloß?

geht gleich los.“_ Sie frag - te: „War was?“ „Nein,

leich los.“_ Sie frag - te: „War was?“ „Nein,

— was soll schon sein? — Was soll schon sein?“ — Ich war noch

— was soll schon sein? — Was soll schon sein, — was soll schon sein?“ Ich war noch

flieh'n. — La la la la la — la la la, — la la la la la — la la la, —

flieh'n. — La la la la la — la la la, — la la la la la — la la la, —

— la la la la la — la la la la la.

— la la la la la — la la la la la. — la la la la..

— Ich war noch nie-mals in New York, — ich war noch nie-mals. r'

— Ich war noch nie-mals in New York, — ich war noch

— ein-mal ver-rückt sein_ und aus al - 1

— ein-mal ver-rückt sein_ unr'

www.notenpost.de

Ihre Noten per Post

Chornoten bestellen
Chornotenversand
Schlager für Chöre
Moderne Lieder für Chor
Evergreens für gemischte Stimmen
Filmmusik für Chor
Pop-Titel für Chor

Sortiment der

Eres Edition

Hauptstr. 35
D-28865 Lilienthal / Bremen

Tel. 0 42 98. 16 76

Fax: 0 42 98. 53 12



e-mail: info@notenpost.de